

## **Entgelttransparenzgesetz: LandFrauen leisten Aufklärungsarbeit vor Ort**

**Ab 2018 sind die „Equal-Pay-Beraterinnen“ des Deutschen LandFrauenverbands in insgesamt 19 Landkreisen aktiv**

Berlin, 05.01.2018 – Morgen tritt das Entgelttransparenzgesetz vollständig in Kraft. „Das Gesetz ist ein wichtiges Signal in Richtung gleiche Bezahlung für gleiche und gleichwertige Arbeit. Es ist allerdings nur ein Baustein, um Frauen gerechter zu entlohnen und um sie vor Altersarmut zu schützen. Damit das Gesetz in Anspruch genommen werden kann, brauchen Frauen mehr Informationen zum Thema Entgeltungleichheit“, sagt Brigitte Scherb, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbands (dlv).

Diese Aufklärungsarbeit leisten die Equal-Pay-Beraterinnen des dlv: Sie zeigen auf, dass Frauen in Deutschland im Schnitt noch immer 21 Prozent weniger als Männer verdienen – auf dem Land ist die Lohnlücke sogar größer. „Im ländlichen Raum stehen Frauen beim Thema Erwerbstätigkeit vor besonderen Herausforderungen. Familie und Beruf lassen sich zum Beispiel durch mangelnde Kinderbetreuungsangebote und fehlende Infrastruktur schwerer verbinden. Die regionalen Equal-Pay-Beraterinnen kennen diese Problematik und helfen Frauen diese Herausforderungen bei der Karriere- und Familienplanung zu beachten“, erklärt Brigitte Scherb.

Der dlv führt das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) geförderte Projekt „Qualifizierung regionaler Equal-Pay-Beraterinnen“ zum zweiten Mal durch. Zwölf Beraterinnen sind bereits als Botschafterinnen für Entgeltgleichheit im ländlichen Raum aktiv. Elf neue Equal-Pay-Beraterinnen konnten zum Jahresende Bergfest feiern: Ab März haben sie alle sechs Theorie-Seminare absolviert und werden dann auf lokaler Ebene zu Lohnungleichheit aufklären.

Wie groß der Bedarf an Informationen zum „Gender Pay Gap“ im ländlichen Raum ist, erleben die Beraterinnen bei ihren Einsätzen. Auch Kammern und Wirtschaftsverbände profitieren dabei von ihrer Expertise. Besonders die Themen Alterssicherung und beruflicher Wiedereinstieg stellen viele LandFrauen vor große Probleme. Die Equal-Pay-Beraterinnen können als Referentinnen gebucht werden und informieren dann auf Veranstaltungen, in Workshops oder Beratungen unter anderem über Altersarmut von Frauen, Rollenbilder in der Berufswahl, Partnerschaftskonzepte und Lebensverlaufsplanung.

Wenn Sie eine Equal-Pay-Beraterin buchen möchten, können Sie sich unter [www.landfrauen.info/equal-pay-beraterinnen](http://www.landfrauen.info/equal-pay-beraterinnen) informieren.

Außerdem finden Sie alle kommenden bundesweiten Veranstaltungen der Beraterinnen auf Facebook: [www.facebook.com/EqualPayBeraterinnen/](https://www.facebook.com/EqualPayBeraterinnen/)

**Pressekontakt:**

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Clara Billen

Tel: 030-28 44 929 23

[billen@landfrauen.info](mailto:billen@landfrauen.info)

**Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum:**

**Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)**

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität und die Arbeitsbedingungen im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen aller Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 500.000 Mitglieder, 12.000 Ortsvereine, 22 Landesverbände bilden zusammen ein starkes Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation der Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Brigitte Scherb.